

## Abschlussstagung „Offene Hochschule – Die Neuausrichtung der Hochschulen auf Lebenslanges Lernen“

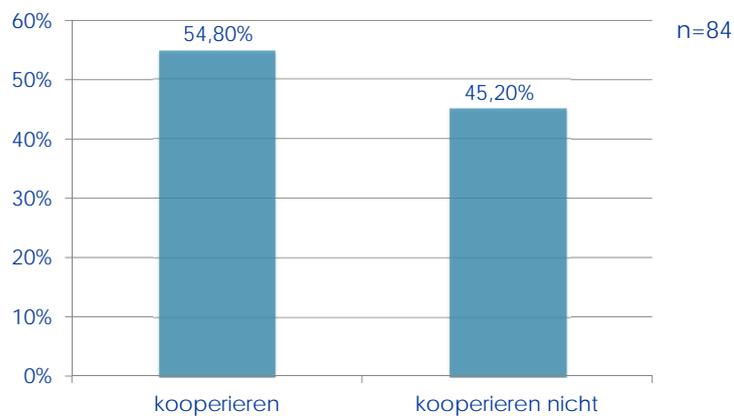
15. November 2012

### Workshop 3 „Kooperative Programmentwicklung“

Dr. Michaela Zilling  
Annika Maschwitz

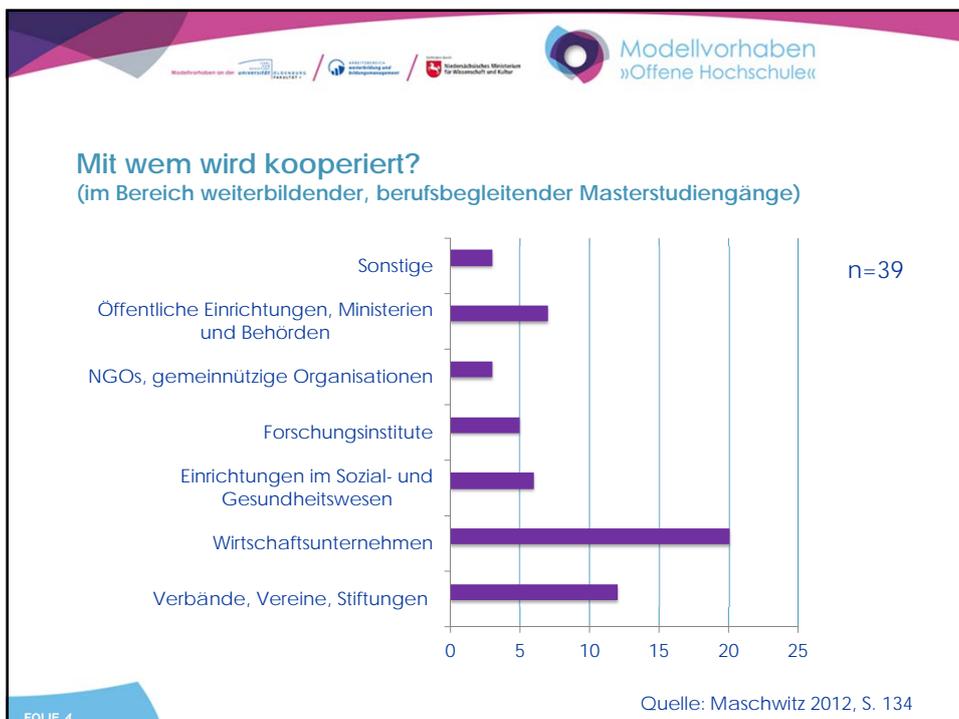
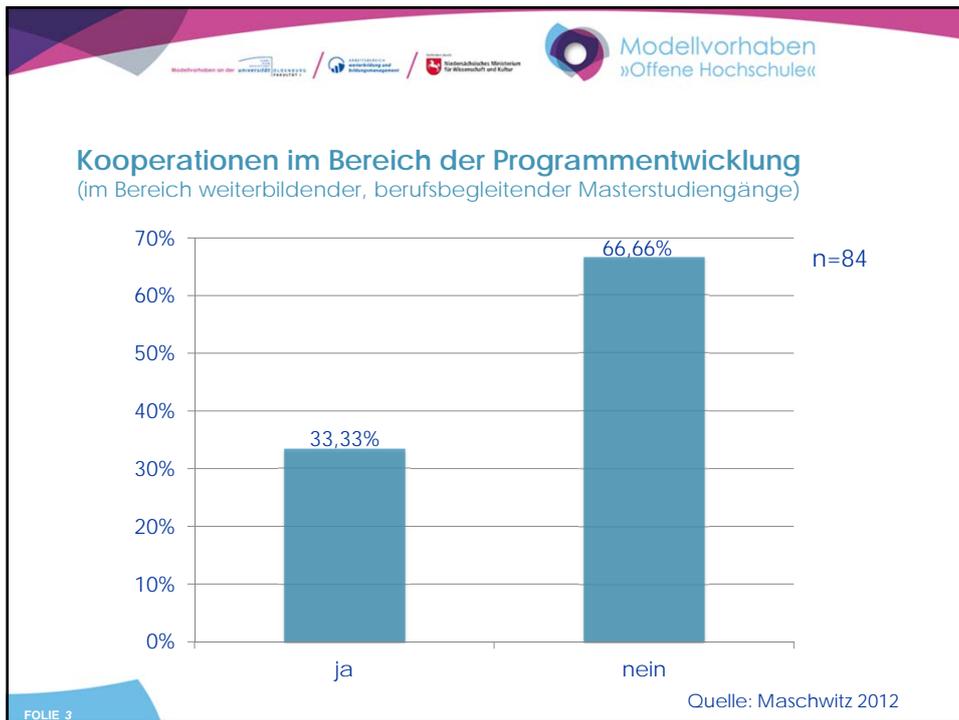
FOLIE 1

### Kooperationen mit außerhochschulischen Partnern (im Bereich weiterbildender, berufsbegleitender Masterstudiengänge)



FOLIE 2

Quelle: Maschwitz 2012



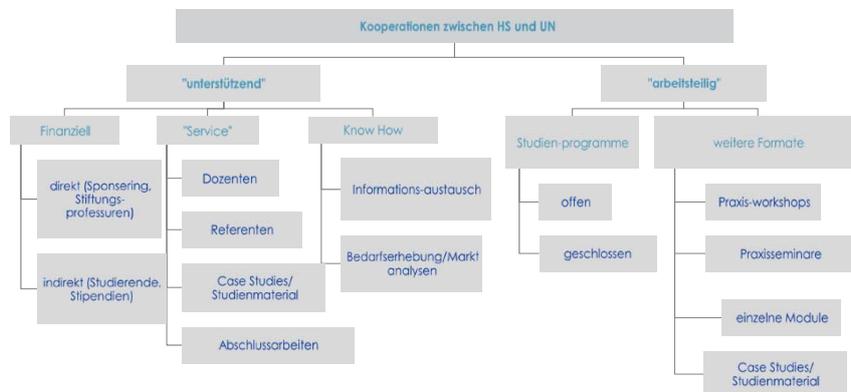
## Kooperationsobjekte

- Gegenseitige Information
- Gemeinsame Werbung und Ankündigung von Veranstaltungen
- Vermittlung von Teilnehmern
- Erfahrungsaustausch
- Erschließung neuer Aufgabenfelder
- Vermittlung von Dozenten
- Durchführung gemeinsamer Projekte, Veranstaltungen, Bildungsangebote
- Austausch von Mitarbeiterinnen & Kursleitern
- Mitarbeit in Arbeitskreisen
- Finanzierung bzw. Ko-Finanzierung einer Veranstaltung (Übernahme von Honorarkosten)
- Durchführung gemeinsamer Tagungen
- Gemeinsame Interessenvertretung gegenüber Dritten
- Programmabsprachen
- Nutzung von Gebäuden und Geräten
- Fortbildung von Mitarbeitern und Kursleitern
- Bedarfsanalysen
- Moderation

Quelle: Jütte 2002, S. 60

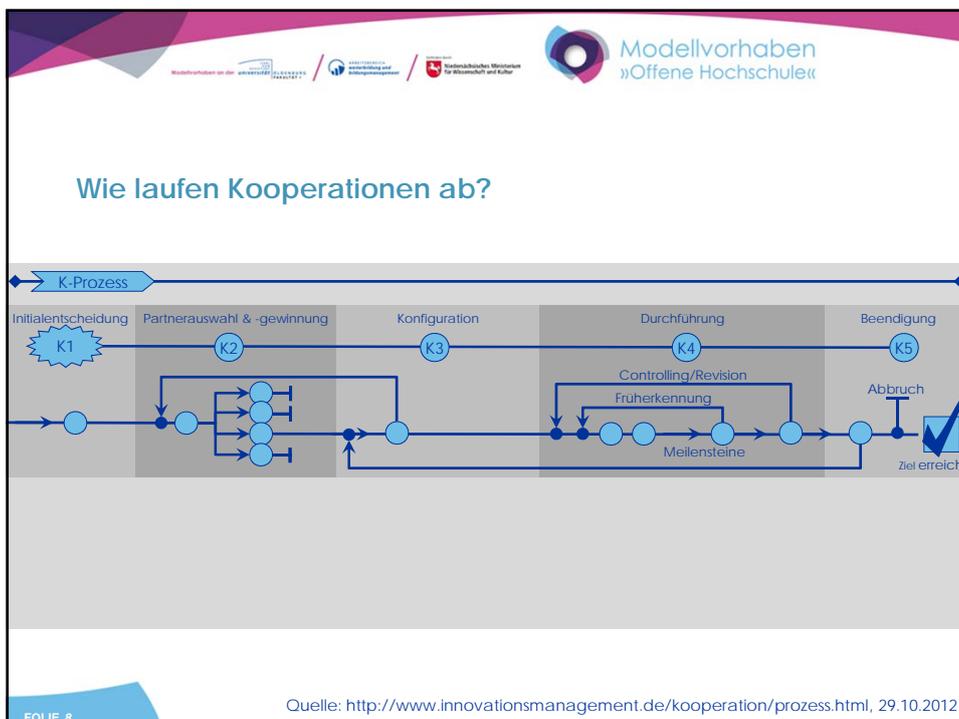
FOLIE 5

## Supportive und arbeitsteilige Kooperationen



Quelle: eigene Darstellung, angelehnt an Laudel (1999)

FOLIE 6





## Literatur



Hanft, A. (2012). Management von Studium, Lehre und Weiterbildung. Studienmaterialien MBA Bildungsmanagement. Universität Oldenburg.

Harland, P. (2002). Kooperationsmanagement: der Aufbau von Kooperationskompetenz für das Innovationsmanagement. Fischbachtal: Harland Media.

Jütte, W. (2002). Soziales Netzwerk Weiterbildung. Analyse lokaler Institutionenlandschaften. Theorie und Praxis der Erwachsenenbildung. Bielefeld: Bertelsmann Verlag. Abgerufen von <http://www.die-bonn.de/doks/juette0201.pdf>, 29.11.2012

Laudel, G. (1999). Interdisziplinäre Forschungsk Kooperation: Erfolgsbedingungen der Institution „Sonderforschungsbereich“. Berlin: Ed. Sigma.

Maschwitz, A. (2012). Außerhochschulische Kooperationen im Bereich weiterbildender Masterstudiengänge. In N. Thomaschek & E. Hammer (Hrsg.), University Meets Industry. Perspektiven des gelebten Wissenstransfers offener Universitäten, University Society Industry: Beiträge zum lebensbegleitenden Lernen und Wissenstransfer (Bd. 1, S. 129–147). Münster [u.a.]: Waxmann.

FOLIE 9



## Kontakt

Modellvorhaben „Offene Hochschule“  
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Fakultät I  
Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsmanagement (we.b)  
Ammerländer Heerstraße 138  
26129 Oldenburg

Dr. Michaela Zilling  
Telefon 0441/798 - 4415  
Fax 0441/798 - 4741  
[michaela.zilling@uni-oldenburg.de](mailto:michaela.zilling@uni-oldenburg.de)  
[www.c3l.uni-oldenburg.de](http://www.c3l.uni-oldenburg.de)

Annika Maschwitz  
Telefon 0441/798 - 2021  
Fax 0441/798 - 4741  
[a.maschwitz@uni-oldenburg.de](mailto:a.maschwitz@uni-oldenburg.de)  
[www.oh.uni-oldenburg.de](http://www.oh.uni-oldenburg.de)

FOLIE 10